

03. September 2026

Bildung und Kultur

Gesprächskreis Stadtgeschichte: Führung durch die Ausstellung "Schwere Schritte"

10. September um 18:30 Uhr im LernWerk // Führung durch Ausstellung "Schwere Schritte. Bocholter Geschichten von Flucht und Neubeginn" // Anmeldung erbeten

Die Stadt Bocholt lädt am Donnerstag, den 10. September 2026 um 18:30 Uhr zum Gesprächskreis Stadtgeschichte in den Appendix des Lernwerks Bocholt an der Herdingstraße 5 ein. Bei einer Führung durch die Ausstellung "Schwere Schritte. Bocholter Geschichten von Flucht und Neubeginn" gibt Museumsleiterin Lisa Resing Einblicke in die Entstehung des Projekts und seine inhaltlichen Hintergründe.

Flucht ist nicht bloß etwas, das nur andere betrifft. Im Gegenteil: Das Thema wirft Fragen über Schutz, Menschlichkeit und Zusammenleben auf, die uns alle angehen. An ausgewählten Stationen werden persönliche Geschichten, Objekte und historische Zusammenhänge näher erläutert. So wird erfahrbar, wie individuelle Lebenswege in einen sensiblen und vielschichtigen Ausstellungsraum übersetzt wurden. Die Führung lädt dazu ein, genauer hinzusehen, Zusammenhänge zu verstehen und neue Perspektiven einzunehmen. Ein Angebot für alle, die mehr über die Ideen und Geschichten hinter der Ausstellung erfahren möchten.

Anmeldungen werden online unter vhs-bocholt.de oder per E-Mail an [stadtarchiv\(at\)bocholt\(dot\)de](mailto:stadtarchiv(at)bocholt(dot)de) erbeten.

Gesprächskreis Stadtgeschichte

Der Gesprächskreis Bocholter Stadtgeschichte ist eine Kooperation der Volkshochschule Bocholt-Rhede-Isselburg mit dem Stadtarchiv und dem Stadtmuseum: Historiker und Historikerinnen stellen ihre Forschungsthemen vor und stellen sich im Anschluss der Diskussion mit dem Publikum.



© Stadt Bocholt

Am 6. August wurde die Sonderausstellung "Schwere Schritte" eröffnet